

## **Veröffentlichung von Insiderinformationen nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014**

### **Außerordentliche Hauptversammlung der ERWE Immobilien AG stimmt nicht für die von der Verwaltung vorgeschlagenen Kapitalmaßnahmen**

- **Hauptversammlung stimmt zwar für Barkapitalerhöhung um bis zu EUR 12 Mio., aber gegen die Aktienzusammenlegung im Verhältnis 20:1**
- **Da der Barkapitalerhöhungsbeschluss auf der vorherigen Aktienzusammenlegung fußt, ist er nicht durchführbar.**

**Frankfurt/M., den 10. Oktober 2023.** Die außerordentliche Hauptversammlung der ERWE Immobilien AG (ISIN DE000A1X3WX6) hat heute knapp die notwendige Mehrheit für die von der Verwaltung vorgeschlagenen Kapitalmaßnahmen bestehend aus (1) einer Kapitalherabsetzung durch die Einziehung von zwei Aktien, (2) eine ordentliche Kapitalherabsetzung durch die Zusammenlegung von Aktien im Verhältnis 20:1 sowie (3) eine Barkapitalerhöhung mit Bezugsrecht der Aktionäre um bis zu EUR 12 Mio., verfehlt. Zwar stimmten die Aktionäre mit rund 73,6% der abgegebenen Stimmen und des vertretenen Kapitals für die drei Maßnahmen. Da aber die ordentliche Kapitalherabsetzung zu TOP 2 eine Mehrheit von 75% des vertretenen Grundkapitals erfordert, wurde dieser Beschluss nicht mit der notwendigen Mehrheit gefasst. Da wiederum die Barkapitalerhöhung auf dem gemäß TOP 1 und TOP 2 herabgesetzten Grundkapital fußt, kann auch die Barkapitalerhöhung nicht umgesetzt werden.

Der Vorstand wird im Hinblick auf die Versagung der Zustimmung zu den Kapitalmaßnahmen die verbleibenden Möglichkeiten zur Restrukturierung der Gesellschaft weiter prüfen und entsprechende Maßnahmen umsetzen.

Der Vorstand

**Die ERWE Immobilien AG** konzentriert sich auf den Aufbau eines ertragsstarken Bestands an Mischnutzungsimmobilien in den Bereichen Büro, Service, Einzelhandel, Hotel und Wohnen. Bevorzugte Standorte sind aussichtsreiche innerstädtische Lagen in deutschen Großstädten und ausschließlich „A“-Lagen kleinerer Städte und Kommunen. Akquiriert werden Immobilien, deren Wertsteigerungspotentiale durch neue Nutzungskonzepte

nachhaltig ausgenutzt werden können, so dass ein renditestarker, werthaltiger Bestand mit deutlich steigenden Einnahmen entsteht. Das Unternehmen ist im Basic Board der Frankfurter Börse (ISIN: DE000A1X3WX6) notiert

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

german communications AG  
Jörg Bretschneider  
Milchstr. 6 B  
20148 Hamburg  
T. +49-40-4688330, F. +49-40-46883340  
[presse@german-communications.com](mailto:presse@german-communications.com)

ERWE Immobilien AG  
Hans-Christian Haas  
Herriotstraße 1  
60528 Frankfurt am Main  
T. +49-69 96376869-25, F +49-69-96376869-30  
[h.haas@erwe-ag.com](mailto:h.haas@erwe-ag.com)